



Dringlichkeitsvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VI/2017/03485**
Datum: 17.10.2017
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto: 1.11118.01/58110220
Verfasser: FB Finanzen

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	17.10.2017	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	25.10.2017	öffentlich Entscheidung

**Betreff: Genehmigung einer überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung im
Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2017 im Fachbereich Immobilien**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt eine überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung (VE) für das Haushaltsjahr 2017 im Finanzhaushalt für folgende Investitionsmaßnahme:

PSP-Element 8.11127013 HW 193 Rennbahn Gebäude/ Außenanlagen (HHPL Seite 922, 1296)

Finanzpositionsgruppe 785 Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von **1.284.000 EUR**.

Die Deckung erfolgt aus folgender Investitionsmaßnahme:

PSP-Element 8.42101018 HW 65 b Wiederherstellung Eissport (HHPL Seite 871, 1299)

Finanzpositionsgruppe 785 Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von **1.284.000 EUR**.

Egbert Geier
Bürgermeister

Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete



Finanzielle Auswirkungen:

Überplanmäßige VE:

8.11127013 HW 193 Rennbahn Gebäude/ Außenanlagen

Höhe der VE: 1.284.000 EUR

Finanzpositionsgruppe: 785

8.42101018 HW 65 b Wiederherstellung Eissport

Deckung der VE: 1.284.000 EUR

Finanzpositionsgruppe: 785

Personelle Auswirkungen: keine



Darstellung finanzielle Auswirkungen

Für Beschlussvorlagen und Anträge der Fraktionen

Finanzielle Auswirkungen

ja

nein

Aktivierungspflichtige Investition

ja

nein

Ergebnis Prüfung kostengünstigere Alternative

Folgen bei Ablehnung

A Haushaltswirksamkeit HH-Jahr ff.		Jahr	Höhe (Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
Ergebnisplan	Ertrag (gesamt)			
	Aufwand (gesamt)			
Finanzplan	Einzahlungen (gesamt)			
	Auszahlungen (gesamt)	2018	1.284.000,00	8.11127013



B Folgekosten (Stand:		ab Jahr	Höhe (jährlich, Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
Nach Durchführung der Maßnahme zu erwarten	Ertrag (gesamt)			
	Aufwand (ohne Abschreibungen)			
	Aufwand (jährliche Abschreibungen)			

Auswirkungen auf den Stellenplan

ja

nein

Wenn ja, Stellenerweiterung:

Stellenreduzierung:

Familienverträglichkeit:

ja

Gleichstellungsrelevanz:

ja



Begründung:

Überplanmäßige VE

Bezeichnung des PSP-Elementes Finanzpositionsgruppe	VE 2017 + bereits genehmigte Veränderungen -EUR-	Überplanmäßige VE -EUR-	Neue VE 2017 -EUR-
8.11127013 HW 193 Rennbahn Gebäude/Außenanlagen Finanzpositionsgruppe 785	805.000	1.284.000	2.089.000
	kassenwirksam 2018		2.089.000

Die Deckung der überplanmäßigen VE erfolgt durch:

Bezeichnung des PSP-Elementes Finanzpositionsgruppe	VE 2017 + bereits genehmigte Veränderungen -EUR-	Nichtin- anspruchnahme VE 2017 -EUR-	Neue VE 2017 -EUR-
8.42101018 HW 65 b Wiederherstellung Eissport Finanzpositionsgruppe 785	12.359.100	1.284.000	11.075.100

Sachliche Notwendigkeit

Die Sanierung der Rennbahn ist durch den Stadtrat beschlossen worden. Eine Fördermittelzusage in Höhe von 4.946.787,14 € vom 13.03.2017 liegt vor. Diese Mittel sind im Haushalt eingestellt. Unter Beachtung der bisher vorliegenden Ausschreibungsergebnisse werden die derzeitigen Haushaltsmittel in Höhe von 4.946.787,14 € für die Gesamtmaßnahme nicht ausreichen. Eine Fördermittelzusage in Höhe von 6.134.011,87 € bis Ende 2018 vom 13.10.2017 liegt vor.

Die Ursachen für die sich somit ergebende Kostenerhöhung von aktuell 1.283.854,87 € liegen in den extrem erhöhten Ausschreibungsergebnissen (ca. 754.000 € höher als die Kostenberechnungen). Insbesondere bei den Gewerken Putz, Estrich und Metallbau/Schlosser.

Hinzu kommt, dass bei der Überprüfung der Dachkonstruktion des Stalls 3 eine nachträgliche hochwasserbedingte Durchnässung/ Schädigung festgestellt wurde, die fachgerecht instandgesetzt werden muss. Dazu werden die Auflager- und Fußpunkte des Daches repariert und die bestehenden Asbestzement-Welltafeln demontiert und fachgerecht entsorgt. Nach zimmermannsmäßiger Reparatur des Dachstuhles erfolgt die Neuverlegung von asbestfreien Faserzement-Welltafeln incl. aller Anschlüsse. Hierfür fallen Kosten in Höhe von ca. 130.000 € an. Weitere Kosten (ca. 400.000 €) ergeben sich außerdem aus der Notwendigkeit zur Herstellung des Potentialausgleichs in den Pferdeställen. Im Rahmen der Öffnung der Böden innerhalb der Ställe in Vorbereitung auf die Baumaßnahme, wurde festgestellt, dass die gemäß der Norm für elektrische Anlagen von landwirtschaftlichen und gartenbaulichen Betriebstätten vorgeschriebenen Maßnahmen (vollflächiger



Potentialausgleich) zum Schutz der Pferde nicht vorhanden sind. Dadurch sind die komplette Aufnahme der Böden in den 3 Ställen, die Einbringung von Potentialausgleichmatten und die denkmalgerechte Wiederherstellung der Böden erforderlich.

Zeitliche Unaufschiebbarkeit

Um die vor genannten, zeitlich zwingend aufeinander abgestimmten Gewerke und somit die Gesamtmaßnahme fristgerecht, unter dem Aspekt der Einhaltung der Förderbedingungen und der Vergabebestimmungen realisieren zu können, ist die überplanmäßige VE zwingend erforderlich.

Die o.g. Maßnahmen sind zeitnah zu erbringen, um die geplante Fertigstellung der Rennbahn im 2. Quartal 2018 nicht zu gefährden.

Eine zeitliche Unabweisbarkeit liegt damit vor.

Erläuterung des Deckungsnachweises

Die Deckung erfolgt aus der Maßnahme HW 65 b Wiederherstellung Eissport. Die veranschlagte VE 2017 mit Kassenwirksamkeit 2018 - 2019 wird nicht in voller Höhe im Haushaltsjahr 2017 benötigt. Die Deckung erfolgt aus der Nichtinanspruchnahme in Höhe von 1.284.000 €.

Familienverträglichkeit

Aus Sicht der Familienverträglichkeit ist die Umsetzung der Hochwassermaßnahme, Rennbahn eine wichtige Grundlage, um die entsprechenden Freizeitmöglichkeiten für Kinder, Jugendliche und Familien weiter zu verbessern beziehungsweise wiederherzustellen.

Begründung Dringlichkeit

Die Bautätigkeiten zur Sanierung der Gebäude auf der Rennbahn sind in vollem Gange. Ohne die Mittelfreigabe sind keine weiteren Ausschreibungen möglich. Die nächsten Ausschreibungen für die Lose Dach, Metallbau/ Schlosser, Trockenbau und die Beauftragung der Erhöhung der Elektroanschlussleistung bei der EVH können nicht beauftragt werden. Eine Verzögerung bei den Ausschreibungen würde dazu führen, dass die bereits vereinbarten Termine vertraglich gebundener Gewerke, die zeitlich auf eine weitere Beauftragung der Nachfolgegewerke abgestimmt sind, nicht mehr gehalten werden können. Neben Terminverschiebungen würde dies auch zu Kostensteigerungen führen, da die bereits gebundenen Firmen u. U. schon Folgeaufträge auf anderen Baustellen haben.

Eine Verzögerung der Fertigstellung der Sanierungsmaßnahmen auf der Rennbahn führt dazu, dass hier in 2018 voraussichtlich keine Rennen/ Veranstaltungen durchgeführt werden können, was finanzielle Konsequenzen hat und darüber hinaus die Existenz des Rennvereins gefährden kann.

Bei der Rennbahn handelt es sich um eine der größten Sportstätten der Stadt Halle. Die Übertragung der Rennen erfolgt bundesweit. Die Nutzung der Rennbahn stellt für die Stadt, deren Bürger und Besucher eine Erhöhung der Attraktivität im sportlichen Bereich dar und durch weitere geplante Veranstaltungen ebenso im kulturellen Bereich dar.



Ein entsprechender Änderungsantrag wurde am 30.08.2017 beim Landesverwaltungsamt eingereicht. Der Änderungsbescheid wurde mit Datum vom 13.10.2017 in Höhe von 6.134.011,87 € erlassen. Somit kann auf dieser Grundlage und Freigabe der überplanmäßigen VE noch eine planmäßige Fortführung der Maßnahme erreicht werden und die angestrebte Fertigstellung zum II. Quartal 2018 erfolgen.